

LPKF startet mit großen Aufträgen in das Jahr 2017

Garbsen, den 11. Mai 2017 – Der Laserspezialist LPKF verzeichnet einen guten Start in das laufende Geschäftsjahr. Der Umsatz erreichte nach drei Monaten € 24,5 Mio., stieg damit gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres um 65 % und lag auch deutlich über den Erwartungen. Das operative Ergebnis (EBIT) lag mit € 0,1 Mio. im Plus und deutlich über dem Vorjahreswert und dem Plan. Alle vier Segmente des LPKF-Konzerns haben zu der Umsatzsteigerung beigetragen und ihre Ergebnisse verbessert. Hinzu kommen gute Auftragszahlen. Der Auftragseingang liegt nach drei Monaten um 52 % und der Auftragsbestand um 83 % über den Werten des Vorjahres.

Ansprechpartner:

Bettina Schäfer
bettina.schaefer@lpkf.com
Tel. +49 5131 7095-1382
Fax +49 5131 7095-90

LPKF

Laser & Electronics AG

Osteriede 7
D-30827 Garbsen
www.lpkf.de

Vorstand

Dr. Ingo Bretthauer (CEO)
Bernd Lange (CTO)
Kai Bentz (CFO)
Dr. Christian Bieniek (COO)

Aktie:

Prime Standard
ISIN 0006450000

Besonders positiv hat sich das Segment SolarQuipment im ersten Quartal entwickelt. Dort lag nicht nur der Umsatz mit 71 % deutlich über dem Vorjahr, auch der Auftragseingang lag nach drei Monaten bereits über dem geplanten Umsatz für das Gesamtjahr 2017. Diese Entwicklung setzte sich auch im zweiten Quartal mit neuen Großaufträgen fort.

Die konsequente Umsetzung der Kostensenkungsmaßnahmen 2016 hat dazu geführt, dass LPKF das erste Quartal 2017 mit einem leicht positiven Ergebnis (EBIT) abschließen konnte. Der Vorstandsvorsitzende, Dr. Ingo Bretthauer, sieht darin ein klares Indiz, dass die Maßnahmen erfolgreich waren. „Wir werden auch 2017 nicht nachlassen, besonders kostenbewusst zu agieren. Unser oberstes kurzfristiges Ziel ist die Rückkehr in die Gewinnzone im laufenden Jahr. Das erste Quartal hat gezeigt, dass dafür gute Chancen bestehen.“

Der Vorstand bestätigt die Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2017. Danach erwartet er bei einer stabilen Entwicklung der Weltkonjunktur einen Umsatz zwischen € 92 und 100 Mio. und eine EBIT-Marge zwischen 1 % und 5 %. Für die Folgejahre soll der Umsatz weiter steigen. Mittelfristig strebt LPKF an, wieder EBIT-Margen von mindestens 10 % zu erwirtschaften.

Über LPKF

Die LPKF Laser & Electronics AG ist auf die Herstellung von Lasersystemen zur Mikromaterialbearbeitung spezialisiert und weltweit in mehreren Bereichen führend. Das 1976 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Garbsen bei Hannover und ist über Tochtergesellschaften und Vertretungen weltweit aktiv. Die Aktien der LPKF Laser & Electronics AG werden im Prime Standard der Deutschen Börse gehandelt (ISIN 0006450000).